

Oktober 2015

„GENUSS und SHOPPING in WIEN!“



Shopping in Wien ist das ganze Jahr ein Hit!

Ein paar Gehminuten vom HOTEL AUSTRIA finden Sie nicht nur die **exklusiven** Einkaufsstraßen **Kärntner Straße, Graben** und **Kohlmarkt**, sondern auch viele **typisch alt-wienerische** Boutiquen, Designerläden und alteingesessene Antiquitätengeschäfte. Entspannen Sie sich nach der Rückkehr vom Shopping bei einer **Kaffeejause** mit einem Stück **frisch gebackener**

Wiener Mehlspeise.

Wir haben FÜR SIE – ein ganz besonderes „EINKAUFS-PACKAGE“ geschnürt:

- o Willkommensgeschenk
- o 2 Übernachtungen im Standard- oder KOMFORT-Doppelzimmer
- o Reichhaltiges Schlemmer-Bufferfrühstück
- o Original WIENER KAFFEJAUSE mit Kaffee oder Tee und einem Stück klassischer Wiener Mehlspeise:
Wiener Apfelstrudel oder Original Sachertorte!
- o Wien-Karte (72 Stunden Karte für U-Bahn, Bus und Straßenbahn - mit zahlreichen Einkaufsvergünstigungen und Ermäßigungen)

Senden Sie uns Ihre **Anfrage** für IHR ganz PERSÖNLICHES Angebot, oder buchen Sie gleich **online!**

„WUSSTEN SIE EIGENTLICH ...“

... dass Sie bei uns auch **eine kleine aber feine BAR** finden?!

Gleich **neben unserer Rezeption** bekommen Sie einen heißen Espresso, ein eiskaltes Bier oder ein Glas Wein, Orangensaft und verschiedene alkoholfreie Getränke...

Vielleicht auch ein Glas Cognac, Whisky oder süße oder pikante Knabbereien dazu...

Auf **gemütlichen Sitzgarnituren im Biedermeierstil** – können Sie den vergangenen Tag noch einmal Revue passieren lassen, oder bereits Ihren nächsten Tag in Ruhe planen!



„Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im Oktober 2015“



Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle Termine** und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu

Edvard Munch in der Wiener Albertina



Die Wiener Albertina präsentiert im Herbst 2015 das druckgrafische Werk des berühmten norwegischen Künstlers Edvard Munch.

Was Dürer für die Renaissance und Rembrandt für das barocke Zeitalter bedeuten, verkörpert der norwegische Künstler Edvard Munch (1863-1944) in der Moderne: Seine Lithografien, Radierungen und Holzschnitte stellen den absoluten Höhepunkt der Druckgrafik des 20. Jahrhunderts dar. Zwölf

Jahre nach der großen Munch-Retrospektive, mit der die Wiener Albertina 2003 ihre Wiedereröffnung feierte, präsentiert das Haus den Wegbereiter des Expressionismus nun als Pionier der Druckgrafik.

Rund 80 der bedeutsamsten Werke Edvard Munchs werden in der Ausstellung zu sehen sein, u. a. die Lithographien "Der Schrei" (1895) und "Angst" (1896). Sie stammen aus Privatbesitz und werden der Albertina für diese einzigartige Präsentation zur Verfügung gestellt.

Edvard Munch. Liebe, Tod und Einsamkeit, 25.9.2015-24.1.2016

www.albertina.at

Klimt, Schiele, Kokoschka und die Frauen

Eine Ausstellung im Unteren Belvedere zeigt die Auseinandersetzung der drei Kunst-Superstars Klimt, Schiele und Kokoschka mit dem weiblichen Geschlecht.

Anfang des 20. Jahrhunderts änderten sich die traditionellen Geschlechterrollen: Nicht nur die zunehmende Gleichstellung von Mann und Frau sorgte für Aufregung. Auch der Versuch, aus den moralischen Zwängen des 19. Jahrhunderts auszubrechen und das freimütige Bekenntnis zur sexuellen Lust - von Männern und Frauen - bescherten den Konservativen dieses Landes Kopfschmerzen. Gustav Klimt (1862-1918), Egon Schiele (1890-1918) und Oskar Kokoschka (1886-1980) näherten sich der damals allgemein als "Frauenfrage" bezeichneten Thematik jeweils auf eigene Art und Weise, wobei es auch zu Überschneidungen kam.



Die Ausstellung "Klimt/Schiele/Kokoschka und die Frauen" geht diesen Unterschieden und Gemeinsamkeiten auf den Grund und liefert dabei neue Einblicke in die Geschlechterbeziehungen des frühen 20. Jahrhunderts sowie in die Ursprünge der modernen sexuellen Identität. Die Schau konzentriert sich auf vier Hauptthemen: auf das Porträt, das (Liebes-)Paar, die Mutter und das Kind sowie den Akt. Jeder der drei Künstler ist mit rund 50 Werken im Unteren Belvedere vertreten. - Klimts wunderbare, reich verzierte Porträts sind genauso zu sehen wie die schonungslosen Aktdarstellungen Schieles und Kokoschkas.

Eines sei vorweg genommen: Aus den Werken der drei Künstler geht hervor, dass sie alle am Glauben an die romantische Liebe festhielten.

Farbenrausch



Das Leopold Museum zeigt im Herbst herausragende Meisterwerke des deutschen Expressionismus.

Rund 30 Gemälde und 80 Papierarbeiten aus der Sammlung des Osthaus Museums in Hagen sind in Wien zu sehen. Gemalt wurden sie alle von Hauptvertretern des deutschen Expressionismus, darunter Ernst Ludwig Kirchner, Otto Mueller und Karl Schmidt-Rottluff (alle drei waren Mitglieder der Künstlergruppe "Brücke") sowie von Vertretern der "Neuen Künstlervereinigung München" und des "Blauen Reiters", Gabriele Münter, Alexej von Jawlensky und Franz Marc. Ergänzt wird die farbenprächtige

Ausstellung durch Werke des Leopold Museums, darunter von Wassily Kandinsky und August Macke.

Die Schau beschäftigt sich mit dem Aufbruch in die Moderne, den ab 1905 eine Gruppe junger Künstler in Deutschland wagte. Ihre kraftvolle, expressive und völlig neue Bildsprache war Ausdruck eines individuellen Lebensgefühls. Mithilfe von radikal subjektiven Bildformeln und intensiver Farben legten die Expressionisten einen Grundstein für das moderne Verständnis des Künstlers in der Gesellschaft. Die Formverzerrungen, die Überbetonung der Umrisslinien, die radikale Reduktion auf das Wesenhafte und eine eigenwillige Interpretation der Perspektive provozierten das bürgerliche Publikum und rüttelten am althergebrachten Kunstbegriff.

Farbenrausch. Meisterwerke des deutschen Expressionismus, 9.10.2015-11.1.2016

Hollywood in Vienna

"Tales of Mystery" ist das Motto der großen Gala der Filmmusik am 16. Oktober im Wiener Konzerthaus. Stargast und Preisträger des diesjährigen Max Steiner Awards ist der amerikanische Komponist und Grammy-Preisträger James Newton Howard.



Meisterwerke der Filmmusik, interpretiert vom ORF Radio-Symphonieorchester Wien unter der Leitung von Keith Lockhart und großartigen Sängern - das ist "Hollywood in Vienna" im Wiener Konzerthaus.

Als Einstimmung auf Halloween erklingt dieses Jahr schaurig-schöne Filmmusik aus beliebten Hollywood-Klassikern: Nach einem Besuch des düsteren Anwesens Manderley aus dem Hitchcock-Klassiker *Rebecca* begegnet man der exzentrisch-bizarren *Addams Family*, den unsterblich-umtriebigen Ex-Frauen eines Bestatters in *Der Tod steht ihr gut*, dem immer jünger werdenden *Benjamin Button* und *Alice im Wunderland*.

Die fantastische Reise geht weiter zu den ungewohnt romantischen Vampiren in *Twilight*, zum gespenstischen *Poltergeist*, zu den geheimnisvollen Bruderschaften in *Da Vinci Code*, zum unheimlichen Parfümeur Grenouille in *Das Parfum* und zum gefallenem Engel aus *Das Omen*.

Der zweite Teil des Gala-Konzerts ist dem Hollywood-Komponisten James Newton Howard gewidmet, der als Stargast live mit dem Max Steiner Film Music Achievement Award ausgezeichnet wird. Zu hören sind seine Melodien zu mystischen Filmen wie *The Dark Knight*, *The Village* und *Disneys Maleficent*, aber auch seine

romantischen Kompositionen zu *Pretty Woman* und *Der Herr der Gezeiten*. Sein Hit "The Hanging Tree" aus *Die Tribute von Panem* eroberte in Österreich und Deutschland den Platz 1 der Charts.

Hollywood in Vienna 2015

15.10.2015, 19.30 Uhr (Vorpremiere)

16.10.2015, 19.30 Uhr (Gala mit Preisverleihung)

www.hollywoodinvienna.com

Erste Bank Open 500



Int. ATP Tennisturnier - Montag, 19. Oktober 2015 - Sonntag, 25. Oktober 2015

Nach der Aufwertung in die nächsthöhere Kategorie sind die Erste Bank Open 2015 erstmals ein **ATP 500-Turnier**. Zudem sind die Erste Bank Open 500 mit einem Schlag das fünftgrößte europäische Turnier auf der ATP World Tour!

Österreichs Jungstar **Dominic Thiem** wird auch in diesem Jahr wieder beim ATP-Highlight in der Wiener Stadthalle aufschlagen. Das mit 2.324.045 Euro dotierte Tennis-Spektakel wird vom 17. bis 25. Oktober 2015 in der Wiener Stadthalle ausgetragen.

Bei der Qualifikation am Samstag 17. Oktober (Beginn: 9 Uhr) und Sonntag 18. Oktober (Beginn: 13 Uhr) ist der Eintritt frei.

Wiener Stadthalle

Tickets ab € 29,00, www.stadthalle.com

HOTEL AUSTRIA - WIEN | Am Fleischmarkt 20 | A - 1010 Wien